

RADIOWELLENBEHANDLUNG – FIGUR KORRIGIEREN UND FALTEN GLÄTTEN OHNE OPERATION

„Wunderwaffe gegen Fett und Falten“ – so und ähnlich klingen die Versprechungen zur neuen Radiowellenbehandlung. Mit diesem Informationsblatt wollen wir Ihnen darstellen,

- wofür die neue Radiowellentherapie eingesetzt werden kann,
- wie sie funktioniert,
- wie eine Behandlung abläuft und
- welche Erfolge Sie erwarten dürfen.

Was ist der Kern der neuen Methode?

Radiowellen sind nichts Neues. Neu ist, dass sie individuell steuerbar sind und ihre Wirkung in der Tiefe der Haut entfalten. Körperformung, Faltenglättung, Hautverschönerungen – alles geschieht von innen, jedoch ausgelöst durch eine rein äußerliche Behandlung ohne Spritzen, Narben und Schnitte.

Was kann konkret behandelt werden?

Das neue Radiowellengerät („Accent“ ist der Produktname) hat ein fast unglaublich breites Wirkungsspektrum:

• Figur und Problemzonen

Es befreit von lästigen Fettpölsterchen und strafft die Figur in Problemzonen (Body-Shaping), z. B. an Oberarmen, Bauch, Hüften und Oberschenkeln.

Es fördert den Abbau von Fasergewebe.

Es hilft bei der Behandlung von verdickten Stellen durch besseren Abtransport von Flüssigkeiten und Giften.

Es korrigiert Problemzonen am Kopf, z. B. müde Haut rund um die Augen, Doppelkinn und Hals.

• Cellulite

Es strafft die Haut und bekämpft Cellulite erfolgreich.

• Falten und Narben

Es glättet Falten und Narben, insbesondere auch Aknenarben.

• Hautverjüngung

Es verjüngt und mildert z. B. Altersflecken oder Lichtschäden.

• Hautverschönerung

Es verschönt und verbessert z. B. Pigmentflecken, Sonnenwarzen und Schwangerschaftsstreifen.



Besonders zu empfehlen sind Behandlungen im Gesicht sowie in empfindlichen Bereichen wie Hals und Dekolleté oder auch an den Händen, Unter- und Oberarmen oder Oberschenkeln.





Wie wirken Radiowellen?

Das Besondere an der neuen Radiowellenbehandlung: Die Wellen durchdringen die obere Hautschicht, ohne sie zu beschädigen, und entfalten ihre Wirkung in der Tiefe der Haut, dort wo auch die Hautschädigungen ihre Ursache haben. Dabei wird nicht einfach repariert, sondern die Radiowellen regen die Zellen dazu an, selbst neues Kollagen zu produzieren.

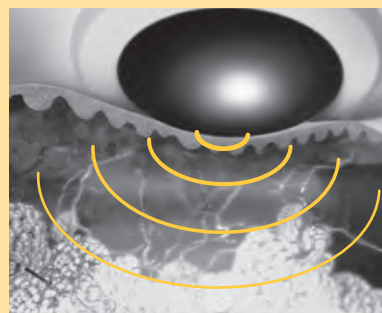
Die Wirkung im Detail

Die neue Schönheitstechnologie zielt auf die Wassermoleküle, von denen ganz viele im Gewebe enthalten sind. Die Radiowellen (= elektromagnetische Energie) lassen die Wasserteilchen rotieren, das erzeugt Hitze. Der Wärmeeffekt ist umso effektiver, je höher der Wassergehalt in der Haut ist.

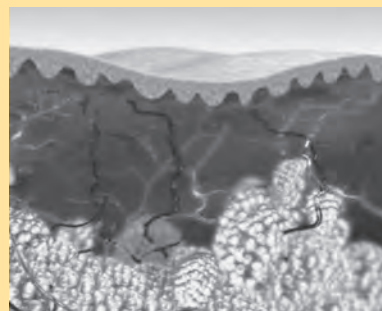


Zur individuellen Behandlung kann die Hitze sehr gezielt und in unterschiedlicher Streuung verteilt werden. Dafür gibt es verschiedene Handstücke.

Durch die kontrollierte Erhitzung des Gewebes wird das Bindegewebe zunächst teilweise geschädigt. Das Gewebe reagiert mit einer Entzündung – und sendet deshalb an den Organismus das Signal: „Reparieren!“ Reparatur der Haut bedeutet wiederum Produktion von neuem Kollagen.



Die Wellen durchdringen die obere Hautschicht und wirken in der Tiefe der Haut.



Sie regen die Zellen dazu an, selbst neues Kollagen zu produzieren.

Und Kollagen ist bekanntermaßen der Baustoff, der im Alter zur Mangelware wird – mit der Folge, dass die Haut erschlafft und altert. Die neue Radiowellenbehandlung verbessert und erneuert also die Struktur der Haut von Grund auf, weil der Körper angeregt wird, selbst neues Kollagen aufzubauen.

Für das neue Kollagen sind gesunde Hautzellen verantwortlich, sie setzen den Heilungs- und Re-

paraturprozess in Gang. Je mehr gesunde Zellen also bleiben, desto schneller tritt der gewünschte Effekt ein – entsprechend sorgfältig muss jede Behandlung dosiert werden. Ein Zuviel kann sogar den erwünschten Effekt blockieren.

Im Rahmen des Erneuerungsprozesses befreit sich der Körper selbstständig von altem „Ballast“. Das Erwärmen des Gewebes in der Tiefe verbessert die Blutzirkulation, Schlacken und Gifte werden besser über den Organismus ausgeschieden. Alte, spröde Hautteilchen schuppen nach oben ab.

Individuell einsetzbar

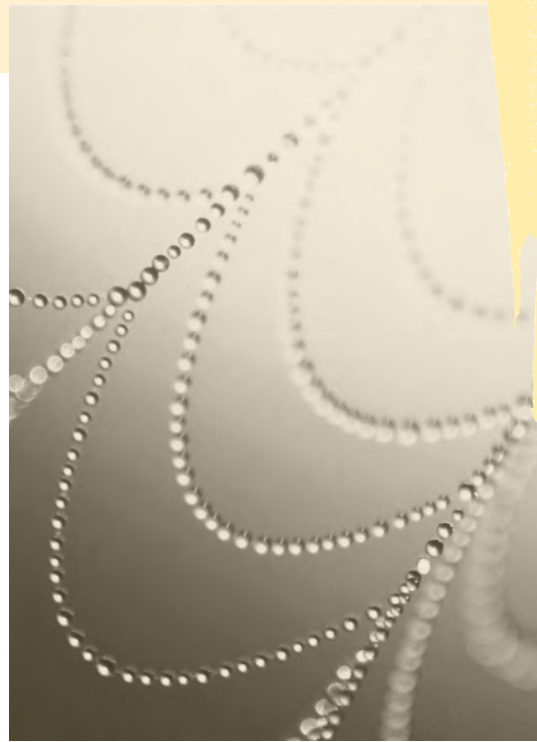
Die Radiowellen können ganz gezielt gesteuert werden. Je nach Hauttyp und Behandlungsziel haben geschulte Mediziner die Möglichkeit, die Tiefe und die Intensität der Radiotherapie festzulegen. Zudem kann die Hitze eher flächig oder ganz punktuell verursacht werden. Das erklärt, warum oberflächliche Hautflecken ebenso auf die Radiowellen ansprechen wie Fettgewebe oder Cellulite.

Die sehr feinen Steuerungsmöglichkeiten sorgen auch dafür, dass die Haut rund um die behandelten Stellen gesund bleibt und damit möglichst viele gesunde Zellen die Erneuerung in Gang setzen.

Wie läuft eine Behandlung konkret ab

Grundsätzlich ist wie bei jeder Schönheitsbehandlung vorher eine fachkundige Beratung und medizinische Untersuchung notwendig. Darauf legt die licca-Klinik großen Wert.

Eine erfolgreiche Radiowellentherapie erfordert drei bis fünf Anwendungen. Ein Termin dauert eine halbe bis eine Stunde, abhängig von



der Größe und der Anzahl der zu behandelnden Körperregionen.

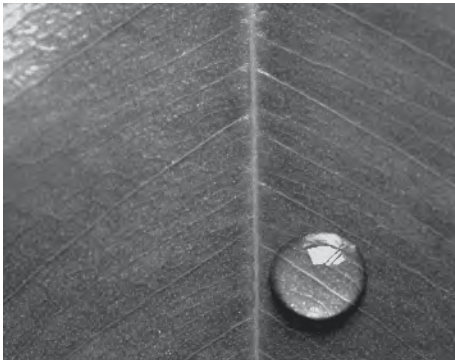
Bei der Behandlung gleitet oder rollt der Arzt mit dem Radiowellen-Handstück sanft über die Haut. Das ist schmerzfrei, lediglich die Erwärmung ist zu spüren. Dies hält sich aber in Grenzen, weil während der Behandlung die Hautoberfläche immer gekühlt wird. Die ständige Kontaktkühlung schützt zudem die Hautoberfläche und viele Hautzellen, die später den Kollagenbildungseffekt anstoßen.

Nach der Behandlung kann sich die Haut leicht röten und ein wenig anschwellen, was aber höchstens ein bis zwei Tage anhält.

Make-up ist schon direkt nach der Behandlung möglich, Sonnenschutz ist empfehlenswert. Auch Rasieren noch am selben Tag ist kein Problem.

Die drei Vorteile der Radiowellenbehandlung:

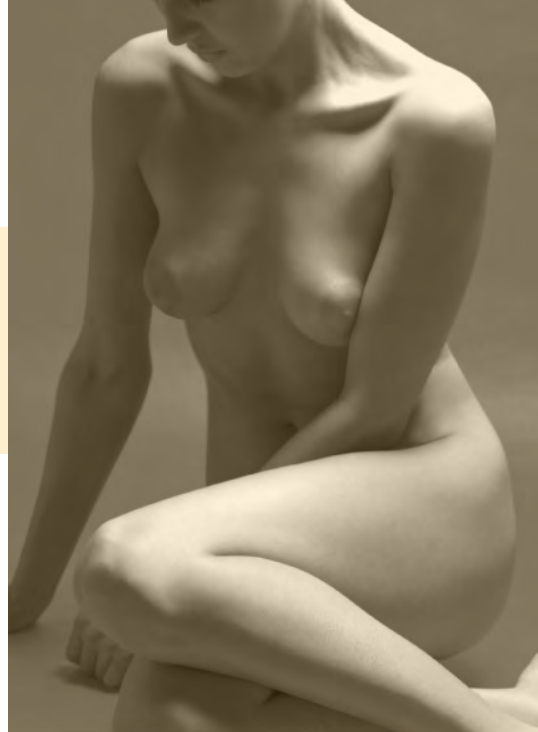
1. Verbesserung der Gewebestruktur
von innen heraus
2. Keine Operation, keine Spritzen, keine
Betäubung, keine Narben, keine Schmerzen
3. Keine Krankheitstage



Ähnliche und ergänzende Methoden

Die licca-Klinik verfügt über sehr viele Behandlungsmethoden zur Figurformung und Hautverschönerung und über große Erfahrung in diesem Bereich. Jede Haut ist anders und deshalb stehen am Anfang immer die sorgfältige Analyse und Beratung. Hier ein kurzer Überblick:

- OptiShape-Fettabsaugung
- Fettabsaugung: verschiedene Verfahren,
z. B. Tumescenz-Lokalanästhesie, Softlaser,
Vibrationslipektomie, Lipolyse
- Fett-weg-Spritze
- Cellulite-Behandlung: Mesotherapie oder
mehrstufige Cellulite-Therapie mit Balancer,
Bodyformer und/oder Vibrationslipektomie
- Behandlung dicker Beine in Kooperation mit
einer speziellen Lymphklinik.
- Anti-Aging, Hautverjüngung auf der Basis
professioneller Hautanalyse



- Faltenbehandlung: verschiedene Verfahren,
z. B. Aptos-Lifting, Feather-Lift, IPL, CO₂-
Laser, Radiowellen, Falten unterspritzen oder
unterfüttern, Faltenlösung mit Botulinumtoxin,
Dermabrasion, Mikrodermabrasion, Subcision,
Peelings
- Entfernung und Glättung von Narben oder
Hautflecken mit verschiedenen Methoden,
z. B. Implantation, Dermabrasion, Mikroderma-
brasion, IPL, CO₂-Laser, Peeling

Ärztliche Leitung: Dr. med. Georg Popp

Hofackerstraße 19, D - 86179 Augsburg

Telefon 08 21-8 15 51 22, Fax 08 21-8 15 51 17

E-Mail popp@licca.de, Internet www.licca.de

licca
FACHKLINIK FÜR
ÄSTHETISCH-OPERATIVE
DERMATOLOGIE
UND CHIRURGIE